

**Zeitschrift:** NIKE-Bulletin  
**Herausgeber:** Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung  
**Band:** 30 (2015)  
**Heft:** 5

**Endseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# impresum

## Autorinnen und Autoren

### Seiten 4–7:

Dr. Reto Marti, Museumsleiter, Kantonsarchäologe  
Jörg Hampe, Kaufmännischer Leiter Archäologie und Museum Baselland  
Amtshausgasse 7  
4410 Liestal  
reto.marti@bl.ch  
joerg.hampe@bl.ch

### Seiten 8–13:

Dr. Peter Fornaro  
Dr. Lothar Schmitt  
Universität Basel  
Digital Humanities Lab  
Bernoullistrasse 32  
4056 Basel  
peter.fornaro@unibas.ch  
lothar.schmitt@unibas.ch

### Seiten 14–15:

Jeannette Kraese  
Präsidentin SAKA-ASAC  
Office du patrimoine et de l'archéologie, Section archéologie  
Laténium  
Espace Paul Vouga  
2068 Hauterive  
jeannette.kraese@ne.ch

## Bildnachweise

### Cover

Temple of Baal-Shamin, Palmyra by Bernard Gagnon, [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Temple\\_of\\_Baal-Shamin,\\_Palmyra.jpg#/media/File:Temple\\_of\\_Baal-Shamin,\\_Palmyra.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Temple_of_Baal-Shamin,_Palmyra.jpg#/media/File:Temple_of_Baal-Shamin,_Palmyra.jpg)

### Seiten 4–7:

Archäologie und Museum Baselland

### Seite 5:

HANRO International GmbH

### Seite 7 unten:

Ortsmuseum Binningen

### Seiten 8–13:

Digital Humanities Lab, Universität Basel

### Seite 14:

Foto: Rudolf Habegger, AMB

### Seiten 18–19:

NIKE

### Seite 20:

Unesco

### Seite 21:

obs/GastroSuisse

### Seite 31:

Eidgenössisches Archiv für Denkmalpflege

## NIKE

Die Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe NIKE, Mitglied der Schweiz. Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW sowie von Europa Nostra, setzt sich für die Erhaltung der Kulturgüter in der Schweiz ein. Ihre Tätigkeit gründet auf den Schwerpunkten «Sensibilisierung», «Koordination» und «politische Arbeit». 36 Fachverbände und Publikumsorganisationen bilden den Verein NIKE. Ein Verzeichnis der Mitglieder findet sich im Internet: [www.nike-kultur.ch](http://www.nike-kultur.ch)

### Geschäftsführerin

Dr. Cordula M. Kessler  
[cordula.kessler@nike-kulturerbe.ch](mailto:cordula.kessler@nike-kulturerbe.ch)

### Redaktion

Boris Schibler  
[boris.schibler@nike-kulturerbe.ch](mailto:boris.schibler@nike-kulturerbe.ch)

### Europäische Tage des Denkmals

Paula Borer  
[paula.borer@nike-kulturerbe.ch](mailto:paula.borer@nike-kulturerbe.ch)  
Lino Gross  
[lino.gross@nike-kulturerbe.ch](mailto:lino.gross@nike-kulturerbe.ch)

Laura Heyer  
[laura.heyer@nike-kulturerbe.ch](mailto:laura.heyer@nike-kulturerbe.ch)

### Sachbearbeitung, Administration und Finanzen

Martina Matti  
[martina.matti@nike-kulturerbe.ch](mailto:martina.matti@nike-kulturerbe.ch)  
Annelies Tschanz  
[annelies.tschanz@nike-kulturerbe.ch](mailto:annelies.tschanz@nike-kulturerbe.ch)

## NIKE

Kohlenweg 12  
Postfach 111  
CH-3097 Liebefeld  
T 031 336 71 11  
F 031 336 71 18  
[info@nike-kulturerbe.ch](mailto:info@nike-kulturerbe.ch)  
[www.nike-kulturerbe.ch](http://www.nike-kulturerbe.ch)  
[www.hereinspaziert.ch](http://www.hereinspaziert.ch)  
[www.venezvisiter.ch](http://www.venezvisiter.ch)  
[www.venitevedere.ch](http://www.venitevedere.ch)

## NIKE-Bulletin

### 30. Jahrgang Nr. 5/2015

Das NIKE-Bulletin erscheint sechs Mal pro Jahr in einer Auflage von jeweils 2400 Exemplaren (bestätigt WEMF 2014). Für den Inhalt ihrer Beiträge zeichnen allein die Autoren und Autorinnen verantwortlich.

### Jahresabonnement

CHF 70.– / € 68.–  
(inkl. Versandkosten)  
Einzelheft: CHF 16.– / € 18.– (inkl. Versandkosten)

### Übersetzungen

Médiatrice Traductions,  
Alain Perrinjaquet,  
Glovelier und Sylvie Colbois, Les Ponts-de-Martel

### Layout

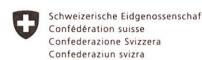
Jeanmaire & Michel, Bern

### Druck

W. Gassmann AG, Biel/Bienne



Das NIKE-Bulletin wird unterstützt von Bundesamt für Kultur



Bundesamt für Kultur BAK  
Office fédéral de la culture OFC  
Ufficio federale della cultura UFC  
Uffizi federal da cultura UFC

und Schweiz. Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW



ISSN 1015-2474

## Termine

### Heft 6 | 2015

Redaktionsschluss 21.09.15  
Inserateschluss 29.10.15  
Auslieferung 14.12.15

### Farbe



### Heft 1-2 | 2016

Redaktionsschluss 11.01.16  
Inserateschluss 28.01.16  
Auslieferung 07.03.16

### Europäische Tage des Denkmals 2016

### Heft 3 | 2016

Redaktionsschluss 07.03.16  
Inserateschluss 24.03.16  
Auslieferung 02.05.16

### Service

## Insertionsbedingungen

### 1/1 Seite

193 x 263 mm CHF 1600.–

### ½ Seite quer

193 x 128 mm CHF 850.–

### ¼ Seite hoch

93 x 263 mm CHF 850.–

### ¼ Seite quer

193 x 60 mm CHF 500.–

### ¼ Seite hoch

93 x 128 mm CHF 500.–

### 4. Umschlagseite

CHF 2500.–

### Einstecker

CHF 1000.–

## Ein Ursprung der EKD-Tätigkeit

**1897** hat der Maler, Bildhauer, Innenarchitekt und Fotograf Wilhelm Lasius (1871–1956) das spätgotische Haus Wellenberg in Rheinau (ZH) detailliert aufgenommen und seine Befunde in Aquarellen festgehalten. Gut erkennt man im abgebildeten Schnitt die meterdicken Mauern und die tiefen Fensternischen. Eine zentrale Treppe erschliesst die drei Stockwerke, das

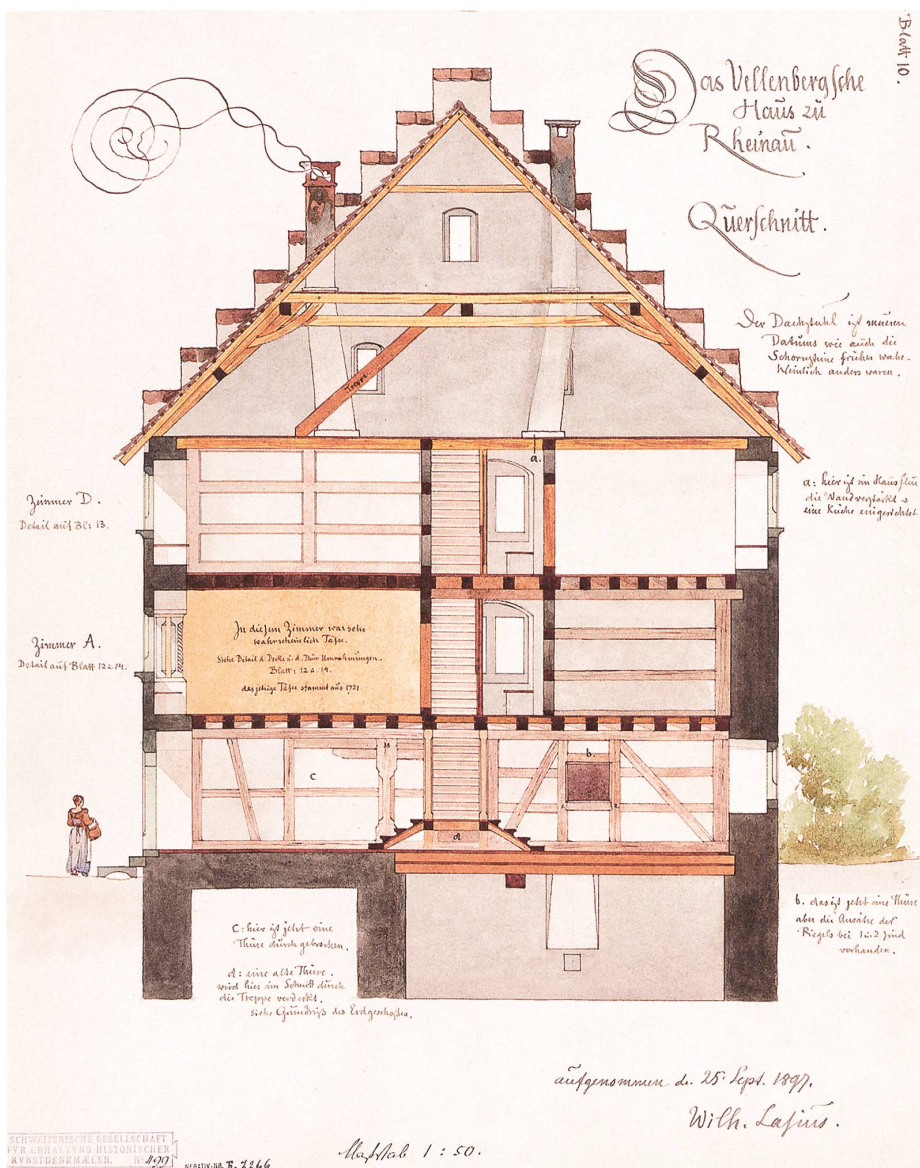
Erdgeschoss ist unterkellert und das Dach wird von einem repräsentativen Treppengiebel abgeschlossen. Lasius erläutert seine Darstellung in kurzen Beischriften. Er gibt an, wo «jetzt eine Thüre durch gebrochen» ist, dass im «Zimmer A» des ersten Obergeschosses «wahrscheinlich Täfer» war – «das jetzige Täfer stammt aus 1721» – oder dass der Dachstuhl neueren Datums sei und «die

Schornsteine früher wahrscheinlich anders waren».

Früher, das war 1551, als das Haus erbaut wurde. Bauherr war Bernhard von Werdenberg, seit 1529 als Bonaventura I. Prälät der Abtei Rheinau. Das geistliche Amt hinderte ihn nicht daran, eine Geliebte zu haben und Vaterfreuden zu geniessen. Baumeister des prunkvollen Hauses, das er für sich und seine Verwandten errichten liess, war sein Neffe Johann, der das Amt des Klostersvogts innehatte und auch den Südturm der Klosterkirche erbaute. Das Gebäude steht noch immer, gepflegt und mustergültig restauriert.

Wilhelm Lasius, ein Sohn des Architekten Georg Lasius (1835–1928), dem Nachfolger von Gottfried Semper am Eidgenössischen Polytechnikum in Zürich, fertigte diese Bauaufnahme für die Schweizerische Gesellschaft für Erhaltung historischer Kunstdenkmäler an. Auftraggeber war Johann Rudolf Rahn (1841–1912), der Begründer der Schweizer Denkmalpflege und Vizepräsident der Gesellschaft – eine der Organisationen, die der Gründung der Eidgenössischen Kommission für Denkmalpflege EKD vorausgingen. Es handelt sich also gewissermassen um ein Zeugnis für die Tätigkeit der EKD *avant la lettre*.

Boris Schibler



### 100 Jahre Eidgenössische Kommission für Denkmalpflege EKD

Zu Ihrem hundertjährigen Jubiläum gibt die EKD ein Postkartenset mit Sujets aus dem Eidgenössischen Archiv für Denkmalpflege heraus; das Archiv dokumentiert die Arbeit der EKD. Im Jubiläumsjahr werden jeweils auf der «letzten Seite» in den NIKE-Bulletins ausgewählte Motive daraus vorgestellt.

# werk,

bauen + wohnen



## Architektur lesen

3 Ausgaben inkl. MwSt, inkl. Versand  
Schweiz CHF 50.-, Studierende CHF 35.-  
Ausland EUR 35.-/CHF 60.-  
Studierende EUR 28.-/CHF 40.-

werk, bauen + wohnen  
CH-8001 Zürich  
T +41 44 218 14 30  
orders@wbw.ch  
www.wbw.ch